

GazeTheWeb

Blick- und sprachgesteuerte Internetnutzung für Menschen mit körperlicher Behinderung



Bildquelle: ©GazeTheWeb, <http://west.uni-koblenz.de/research/gazetheweb>

Gaze TheWeb ist ein blickgesteuerter Webbrowser. Der Blick des Nutzens auf den Bildschirm wird über einen sogenannten Eyetracker – eine Kamera mit Infrarotlichtern – erfasst und für das Web Browsing genutzt. Nutzende können alleine mit den Augen oder auch in Kombination mit Sprache auf herkömmlichen Internetseiten Suchanfragen stellen, sich Produkte ansehen, sich unterhalten lassen oder mit Freunden oder der Familie kommunizieren. Die Steuerung über die Augen ermöglicht insbesondere Menschen mit schweren körperlichen Einschränkungen einen hohen Grad an Selbstbestimmtheit in der digitalen Welt. (Stand: Juli 2021)

Aufgabengruppe	Interaktionsunterstützung
Technologische Voraussetzungen	Computer, Mikrofon, Kamera, keine direkte Sonneneinstrahlung
KI-Komponenten	Eyetracking / Blick- und Sprachsteuerung
Einordnung der KI-Komponenten in das Periodensystem der KI	Image Recognition, Speech Recognition
Unterstützung bei Beeinträchtigungen	Körperbehinderungen
Grundvoraussetzungen bei Nutzenden	Sehvermögen, Lesekompetenz
Einsatzart	Arbeitsplatzgebunden, stationär
Selbstbestimmung und Autonomie	Selbstständige, unbegleitete Anwendung, Unabhängigkeit persönlicher Assistenz, Sprach- und <u>Blicksteuerung</u> sind möglich
Möglicher persönlicher Mehrwert	Ermöglichung der Internetnutzung, verbesserte Lern- und Arbeitsprozesse
Mögliche Einsatzgebiete	Für beruflichen und privaten Tätigkeiten mit Internetnutzung
Reifegrad	Fertiges Produkt
Kosten	Kostenlos, Open Source
Weitere Informationen	http://west.uni-koblenz.de/news/11-06-2018-gazetheweb-project-integrates-multimodal-browsing-gaze www.ki-assist.de/wissen/kuenstliche-intelligenz/periodensystem-ki.de/